

## 6. Fastensonntag 2021

### Der Einzug in Jerusalem Mk 11,1-10

(Evangelium zur Palmprozession aus der Einheitsübersetzung)

Als sie in die Nähe von Jerusalem kamen, nach Betfage und Betanien am Ölberg, schickte er zwei seiner Jünger aus. Er sagte zu ihnen: Geht in das Dorf, das vor euch liegt; gleich wenn ihr hineinkommt, werdet ihr ein Fohlen angebunden finden, auf dem noch nie ein Mensch gesessen hat. Bindet es los und bringt es her! Und wenn jemand zu euch sagt: „Was tut ihr da?“, dann antwortet: „Der Herr braucht es; er lässt es bald wieder zurückbringen“. Da machten sie sich auf den Weg und fanden außen an einer Tür an der Straße ein Fohlen angebunden und sie banden es los. Einige, die dabeistanden, sagten zu ihnen: Wie kommt ihr dazu, das Fohlen loszubinden? Sie gaben ihnen zur Antwort, was Jesus gesagt hatte und man ließ sie gewähren. Sie brachten das Fohlen zu Jesus, legten ihre Kleider auf das Tier und er setzte sich darauf. Und viele breiteten ihre Kleider auf den Weg aus, andere aber Büschel, die sie von den Feldern abgerissen hatten. Die Leute, die vor ihm hergingen und die ihm nachfolgten, riefen: Hosanna! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn! Gesegnet sei das Reich unseres Vaters David, das nun kommt. Hosanna in der Höhe!



Bild: Matt Botsford auf Unsplash.com

## Mk 11,1-10

(in Leichter Sprache)

Jesus reitet mit einem Esel in die Hauptstadt  
Einmal wollte Jesus in die große Hauptstadt gehen.  
Die große Hauptstadt heißt Jerusalem.  
Die Jünger gingen mit Jesus mit.  
Jesus sagte zu 2 Jüngern:  
Geht ein Stückchen vor.  
Da findet ihr einen Esel.  
Bringt den Esel zu mir.  
Vielleicht fragen einige Leute:  
Wer hat euch das erlaubt?  
Ihr könnt sagen:  
Jesus hat das erlaubt.  
Die Jünger holten den Esel für Jesus. Einige Leute fragten:  
Wer hat euch das erlaubt?  
Die Jünger sagten:  
Jesus hat das erlaubt.  
Wir bringen den Esel nachher wieder zurück.  
Da waren die Leute zufrieden.  
Die Jünger brachten den Esel zu Jesus.  
Die Jünger legten einige Tücher auf den Esel.  
Jesus setzte sich auf den Esel.  
Jesus ritt auf dem Esel nach Jerusalem.  
Viele Leute kamen zu Jesus hingerannt.  
Die Leute freuten sich.  
Weil Jesus kommt.  
Einige Leute legten ihre Kleider auf die Straße.  
Andere Leute rissen Zweige von den Bäumen.  
Die Leute legten die Zweige auf die Straße.  
Die Straße sah aus wie ein Teppich.  
Die Leute riefen:  
Hosanna. Hosanna.  
Hosanna heißt:  
Hoch soll er leben.  
Viele Leute in der Hauptstadt dachten:  
Jesus ist ein König.  
Die Leute riefen:  
Hosanna, endlich kommt ein König für uns.  
Hosanna, endlich kriegen wir einen König.